# Formular A



Kunde:		FRAGEBOGEN PER:
Umlaufvermögen inkl. kurzfristige		
	Bitte beilegen:	CHF
Kassenbestand	Kopie Kassenbuch	
Postcheck	Saldoauszug	
Bank 1	Bankauszug	
Bank 2	Bankauszug	
Bank 3	Bankauszug	
Bank 4	Bankauszug	
WIR-Guthaben	Saldoauszug	
Kundenguthaben (Debitoren)	Formular <b>B</b>	
Angefangene Arbeiten	Formular <b>C</b>	
Warenvorräte	Formular <b>D</b>	
Anlagevermögen		
	Bitte beilegen:	CHF
Darlehensguthaben	Formular <b>F</b>	
Wertschriften	Depotauszug, Bankbelege	<del></del>
Geschäftsliegenschaft	Kopie der letzten Bewertung	
Gereinantenegeneenan	durch das Steueramt	
Sonstiges	Belege	<del></del>
Sonsages	Delege	
Fremdkapital		
	Bitte beilegen:	CHF
Lieferantenschulden (Kreditoren)	Formular <b>E</b>	
Kundenvorauszahlungen		
Hypotheken und Bankschulden	Formular <b>F</b>	
Darlehensschulden	Formular <b>F</b>	
Mehrwertsteuern	Formular <b>G</b>	
Im Geschäftsjahr nicht mehr beza	hlte Unkostenbeträge (z.B. letzter /	Monat oder Quartal)
	Bitte beilegen:	CHF
AHV Personal + Persönlich	Schlussabrechnungen	
BVG	Lohnmeldung	
Unfall- und Krankenversicherung	Schlussabrechnungen	
Energie (Elektrisch, Wasser, etc.)	222222.22	
Telefon + Porti		
Darlehenszinsen		
Hypothekarzinsen		
11, pourenaizmoen		
Datum:	Unterschrift:	

# Formular B



Kunde:		
Kundenguthaben (Debitoren) per	 <u></u>	

Ertrags-	Rch	Betrag		Rechnungsempfänger	Rechnungsbetreff
conto	Datum	CHF	Code		
TO	OTAL				

# Formular C



Kunde:			
Angefangen	e Arbeiten per	(noch nicht fakturierte Leistungen)	

Ertrags-	Betrag	Name des Kunden	Schlussrechnung		
konto	CHF		Betrag	Datum	
			-		

# Formular D



Kunde:	<u> </u>		
	<u> </u>		
	<u> </u>		
Warenlager per			
Artikel	Menge	CHF/Stk. Ankaufspreis oder tieferer Verkaufspreis	TOTAL CHF
		·	
	<del>-</del>	TOTAL	

# Formular E



Kunde:		 <del>_</del>		
		 _		
		<u>_</u>		
Lieferanten	schulden (Kreditoren) per			

Aufwands-/	Rch	Betrag	MWST-	Rechnungssteller	Rechnungsbetreff
Aktivkonto	Datum	CHF	Code		
TO	ΓΔΙ				<u>'</u>

# Formular F



Kunde:				
Hypotheken und Ban	kdarlehen per	(Zinsbesc	heinigunger	n beilegen!)
Gläubiger	Sitz	Rückzahl. im verfl. Jahr	Zinssatz	Restschuld CHF
			TOTAL	
D. I.I I. II		(7' . h l . ' . '	1	. N
Darlehensschulden p	er	(Zinsbescheinigung	gen belleger	1!)
Gläubiger	Sitz	Rückzahl. im verfl. Jahr	Zinssatz	Restschuld CHF
			TOTAL	
5.11			••	
Darlehensguthaben p	oer	(Zinsrechnungen b	eilegen!)	
Schuldner	Sitz	Rückzahl. im verfl. Jahr	Zinssatz	Restguthaben CHF
			TOTAL	

# Formular G



Kun	de:		
MW	/ST-Fragebogen per		
A.	Sind Gegenstände für nachfolgende Zwecke entnommen worden?		
	<ul> <li>Unternehmensfremde Zwecke, insbesondere für privaten Bedarf oder für den Bedarf des Personals</li> </ul>	JA, für CHF	NEIN
	• Für eine von der <b>Steuer ausgenommene Unternehmenstätigkeit</b> (siehe Ausnahmeliste lt. Art. 14 MWSTV)	JA, für CHF	NEIN
	• Für unentgeltliche Zuwendungen, insbesondere Geschenke etc.	JA, für CHF	NEIN
В.	Sind Bauwerke für die Veräusserung oder für die entgeltliche Überlassung zum Gebrauch oder zur Nutzung erstellt worden?	JA, für CHF	NEIN
	Sind Bauwerke für private Zwecke oder für eine von der Steuer ausgenommene Tätigkeit erstellt worden?	JA, Für CHF	NEIN

Unterschrift:

Datum:

#### Formular H/1



Kunde:		-	
		- -	
Angaben für die Steue	rerklärung		
	rklärung bzw. das Wertsc nterlagen bzw. Angaben:	hriftenverzeichnis ric	htig auszufüllen, benötigen wir
<b>Lohnausweise (bitte be</b> Für den Haupt- und de	eilegen) en Nebenerwerb inkl. des	Ehegatten und von m	ninderjährigen Kindern.
	Taggelder aus Arbeitslose Ersatzleistungen für bleik		alidenversicherung, SUVA- und
<b>Rentenbescheinigunge</b> AHV/IV-Renten, Pensic	en onskassenrenten oder son:	stige Renten.	
<b>Kapitalabfindungen</b> Aus Einrichtung der be	ruflichen Vorsorge, gebui	ndener Selbstvorsorge	e oder aus Versicherungen.
=	enen oder bezahlten Unte geschiedenen oder getrer	_	
Erbschaften			
			enswerte (bitte beilegen) guthaben, Edelmetallbestände
	Darlehensnehmer	Betrag	Zinsen
Darlehensguthaben 1 Darlehensguthaben 2 Darlehensguthaben 3			
			<del></del> _

#### Weiterbildungs- und Umschulungskosten

Pro Person sind die mit der Berufsausübung zusammenhängende Weiterbildungs- und Umschulungskosten anzugeben (Rechnungen beilegen).

#### **Berufliche Vorsorge**

Bescheinigungen über Eintrittsgelder der beruflichen Vorsorge (2. Säule) sowie über Einzahlungen in die gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a). Bescheinigungen beilegen.

#### Formular H/2



Schuldzinsen (ohne Hy	v <b>potheken)</b> Darlehensgeber	Schuldbetrag	Zinsen
Gläubiger 1			
Gläubiger 2			
Gläubiger 3		_	
0 0	r Heil- und Pflegekosten	wie z.B. Krankenkassens en grösser als 5% des Net	
<b>Zuwendungen</b> Belege über Zuwendur	ngen an gemeinnützige I	nstitutionen und politisch	ne Parteien.
<b>Lebens- und Rentenver</b> Bescheinigung der Versi Ablaufjahr sowie Versi	sicherung oder Angabe v	von Versicherungsgesells	chaft, Abschluss- und
<b>Motorfahrzeuge</b> Marke, Anschaffungsjal	hr und Preis.		
wurde, senden Sie uns Vermietete Liegenscha	t in den letzten Jahren v bitte die neue Schätzun ft		chätzungen neu bewertet
<b>Liegenschaftsunterhalt</b> Alter der Liegenschaft Sämtliche Handwerker	- und Materialrechnunge	Jahre	erhalt, Betriebskosten wie (Rechnungen beilegen).
Hypothekarzinsen (Zin	sbescheinigungen beile Darlehensgeber	<b>gen)</b> Schuldbetrag	Zinsen
Gläubiger 1			
Gläubiger 2			
Gläubiger 3			
<b>Baurechtszinsen</b> Gläubiger		Baurechtszinsen	
Datum:	Unterschri	ft:	